

# Die Krippe ist keine Kita

**Produktnummer**  
2026-2202SP

**Termin**  
23.06.2026 - 24.06.2026  
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

**Gebühren pro Teilnehmer/-in**  
350,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

## Die Krippe ist keine Kita

Selbstverständnis der pädagogischen Fachkraft in der Krippe

Krippenkinder sind keine Kindergartenkinder. Den Krippenalltag pädagogische gut betreut zu gestalten, bedeutet die 0-3 jährigen mit ihren Grundbedürfnissen, ihrem Explorationsverhalten und entsprechend dem Alter, Entwicklungsstand und der Reife als Fachkraft zu begleiten.

Dabei gilt es immer wieder zu reflektieren, entspricht der Krippenalltag dieser kleinen Altersgruppe oder eher unserem Befinden und Denken als Erwachsene. Sind Elemente und Schwerpunkte aus der Kita in der Krippe gelandet, die so ihre Berechtigung haben oder doch nicht?

All dies werden wir in diesem Seminar gemeinsam bearbeiten und selbstkritische reflektieren.

## Inhalte

- Emmi Pikler Konzept und deren Grundgedanken
- Verhaltensschemata als Instrument für das explorierende Kind
- Bindungs- und Beziehungsgestaltung / die responsive Fachkraft Kind Beziehung
- Mikrotransitionen (weiche Übergänge und Ankerplätze gestalten)
- Anwalt des Kindes in der Erziehungspartnerschaft mit Eltern sein
- Krippenkinder und die Festgestaltung im Jahreskreislauf
- Die Fachkraft als sicherer Hafen

## Dozentin

### Ute Jenkel

Erzieherin, Dozentin für Erwachsenenbildung, zertifizierte TQM-Beauftragte (Zusatzausbildung Qualitätsmanagement), Leiterin der päd. Akademie Elchesheim-

## Ort

VWA Bildungshaus  
Wolframstr. 32  
70191 Stuttgart

## Kontakt

### Information

Jasmin Riesle  
0711 21041-56  
j.riesle@w-vwa.de

### Konzeption und Beratung

Valerie Nübling  
0711 21041-43  
v.nuebling@w-vwa.de

[Anmelde- und  
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

## Lernziele

### Am Ende der Fortbildung

- können die Teilnehmenden beurteilen, werde ich wirklich den Krippenkinder gerecht oder sind es die Erwartungen von außen, die mich geprägt haben.
- können die Teilnehmenden erkennen, was macht Sinn und was müsste dringend hinterfragt und verändert werden.
- haben die Teilnehmenden sich selbstkritische mit ihrer Grundhaltung, Einstellung und dem eigenen Selbstverständnis zur Krippenpädagogik auseinandergesetzt.
- sind die Teilnehmenden in der Lage zu erkennen, was echte professionelle Krippenpädagogik ausmacht

## Methodik

- Kleingruppenarbeit
- Diskussion und Austausch im Plenum
- Filme